

Bericht des Vereinsvorsitzenden für das Jahr 2023

Begonnen hatte unser Vereinsjahr mit dem gemeinsamen Besuch des Stockheimer Feuerwehrballes und der Blaulichtparty in Haisterbach. Wir unterstützten die Einsatzabteilung bei dem Ausbau des Kdow und den Umbau des Feuerwehrrahmens. Etliche Kleinteile wurden dabei auch durch den Verein finanziert. Bei etlichen Beschaffungen gingen wir als Verein auch für die Stadt in Vorlage und erhielten dann diese Auslagen wieder zurückerstattet. Auf diese Weise wurde die Verwaltung entlastet und die Arbeiten konnten zügig durchgeführt werden. Auf diesem Weg wurde auch die Beschaffung der Dienstkleidung für die Einsatzkräfte organisiert. Bei fast allen Einsatzkräften stand bis dahin die Beschaffung dieser Kleidung seit Jahren aus. Selbstverständlich wurden diese Vorgehensweisen stets einzeln mit unserem Stadtbrandinspektor abgestimmt.

Die Ganztagesausbildung Atemschutz am 24. April ließen wir wieder beim gemeinsamen Grillen ausklingen. Am 11. Mai hatten wir zum Besuch der Rettmobil in Fulda eingeladen. Der Verein zahlte den Eintritt und den Abschluss in der Pizzeria Rosini. Der Besuch der Rettmobil diente u.a. auch dazu, dass die Kräfte sich für die anstehende Fahrzeugbeschaffung dort anschauen konnten. Die meisten hatten sich für diesen Tag extra Urlaub genommen. Wir wollen auch in diesem Jahr wieder die Rettmobil gemeinsam besuchen.

Unseren gemeinsamen Rundgang über den Wiesenmarkt führten wir auch wieder durch.

Unmittelbar nach dem Wiesenmarkt begann nach reichlicher Vorlaufzeit unsere Werbeaktion auf den Bauzaunbanner mit dem ersten Banner als Werbung für unseren Aktionstag im September. Die Kosten für diese Materialien trägt weitestgehend die Kreisstadt Erbach. Diese Art Werbeaktion soll bis zum diesjährigen Aktionstag aufrechterhalten werden. Für diese Werbeaktion wurde extra ein Vertrag für eine Handynummer eingegangen und seitdem finanziert. Danach soll ein Resümee erfolgen. Seit Beginn dieser Werbeaktion verzeichnen wir 5 neue passive Mitglieder. Bei einem Austritt aufgrund eines Todesfalles.

Zum ersten Mal seit langer Zeit trafen sich am 05. August die Mitglieder der Ehren- und Altersabteilung zu Kaffee und Kuchen. Dies will man nun beibehalten, sodass man sich zum Adventskaffe am 02. Dezember wiedertraf. Wir besuchten wieder alle Feste der Feuerwehrvereine im Stadtgebiet, auch wenn manchmal Beteiligung eher gering ausfiel.

Als großen Erfolg können wir unseren Erlebnistag am 03. September bezeichnen. Neben den vielen Besuchern konnten wir auch viele Eltern mit Ihren Kindern begrüßen. Wir haben an diesem Tag die Feuerwehrarbeit wieder vielen Besuchern näherbringen können.

Als Weihnachtsfeier besuchten wir in diesem Jahr mal eine Bowlingbahn in Obrigheim.

Neben den Mitgliedbeiträgen konnten wir uns wieder über zahlreiche und teils hohe Spenden freuen. Zur weiteren Finanzierung führten wir zwei Parkplatzdienste zu den Flohmärkten durch und organisierten den Parkplatzdienst für den vorderen Parkplatz zum Bauernmarkt. Diese Dienste führten wir gemeinsam mit der Feuerwehr Bullau durch.

Wohlwissend, dass auch ein Anbau am Feuerwehrhaus ansteht und auch hierfür sicherlich Vereinsmittel benötigt werden, hat der Vereinsvorstand erst mal ein Budget von 5.000 € für die Beschaffung des StLF 20 bewilligt. Die im Rahmen des Ausbaues des StLF 16/12 dem Magistrat gegenüber zugesagte Beschaffung eines AED und der Durchgang zu Ausbildung der Atemschutzgeräteträger durch einen Brandübungscontainer konnten in den letzten beiden Monaten betätigt werden.

Dorf-Erbach, den 15.03.2024

Hans-Jörg Hupp, Vereinsvorsitzender